



GESUNDHEIT ERMÖGLICHEN

apoBank PODCAST



Die Zukunft der Krankenhäuser

Dr. Gerald Gaß im Gespräch

14.09.2021 10:45 CEST

apoBank-Podcast: Dr. Gerald Gaß spricht über die Zukunft der Krankenhäuser und plädiert für mehr Miteinander bei politischen Entscheidungen

"Krankenhausversorgung und Gesundheitsversorgung ist regional zu organisieren", sagt Dr. Gerald Gaß, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKV) in der jüngsten Episode des Podcast der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank). Doch er betont auch, dass die Länder allein die Finanzierung nicht stemmen können. "Deswegen sprechen wir uns dafür aus, dass es bundesweite Orientierungsgrößen für die

Krankenhausplanung gibt, aber die Länder das letzte Entscheidungsrecht haben."

Bei der politischen Debatte um die Zukunft der Krankenhauslandschaft mangelt es allerdings laut Gaß an Austausch, es fehle an strukturierten Prozessen, um über die „großen Linien“ zu beraten: "Da wünschen wir uns mehr Gehör bei der Politik und mehr Abstimmung, mehr Miteinander." Er beklagt den Stellenwert, den das Gesundheitswesen auf der politischen Agenda einnimmt - an der Anzahl der Autogipfel im Kanzleramt gemessen, sei dieser im Vergleich zu Autobranche doch sehr gering.

Auch den Austausch mit den Mitarbeitenden in den Kliniken will der oberste Krankenhauschef verbessern, denn schließlich werden sie von strukturellen Veränderungen am meisten betroffen sein. Dabei sieht Gaß den aktuellen "kalten Strukturwandel" kritisch - es sei nicht endgültig klar, was die Politik konkret erreichen wolle und was das für die einzelnen Regionen bedeute.

Das gesamte Interview gibt es in der aktuellen Episode des apoBank-Podcast "Gesundheit ermöglichen".

[Eingebundenes Material ansehen](#)

Den Podcast gibt es auch auf apobank.de/podcast, [Apple Podcast](#), [Spotify](#), [Deezer](#) und [Google Podcasts](#).

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen



Anita Widera

Pressekontakt

Pressereferentin

anita.widera@apobank.de

0211 5998 153